Kuehl, Gotthardt

1850 (Lübeck) — **1915** (Dresden)

Maler, Grafiker

Fotografie Gotthardt Kuehl 1910 , Verwalter: Kupferstichkabinett, Staatliche Kunstsammlungen Dresden Bildnachweis: SLUB Dresden / Deutsche Fotothek / Hugo Erfurth

BIOGRAFIE //

1867
zu Gast im Atelier von David Simonson

1867
Schüler der Dresdner Kunstakademie u. a. bei Friedrich Christian Gonne, Ludwig Richter und Julius Hübner

1870
Studium an der Münchner Kunstakademie bei Wilhelm Diez

1873
Mitbegründer der Münchner Künstlergesellschaft “Allotria“

1878-89
hauptsächlich in Paris, beeinflusst von E. Manet und J. Bastien-Lepage

1889
Rückkehr nach München

1895
Umzug nach Dresden
Berufung an die Dresdner Akademie als Professor für Genremalerei, wo er bis zu seinem Tod lehrt in diesen zwanzig Jahren hat Kuehl eine große Anzahl begabter Schüler (u. a. Fritz Beckert) gefördert, die Akademie neu belebt und das Ausstellungswesen in Dresden reorganisiert

1902
gründete er mit Freunden und Schülern die Gruppe der „Elbier“

mit Arbeiten vertreten u. a. in der Städtischen Galerie Dresden, Gemäldegalerie Neue Meister Dresden, Museum für Kunst und Kulturgeschichte Lübeck, Kunsthalle Kiel

KUNSTHANDLUNG KÜHNE
Frank Kühne
Plattleite 68 . 01324 Dresden

T 0351 . 2679064
info@kunsthandlung-kuehne.de
www.kunsthandlung-kuehne.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag: 10 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr

Literatur

Gerkens, G., Neidhardt, U., Zimmermann, H. (Hrsg.): Gotthardt Kuehl. 1850-1915. Leipzig 1993.

KUNSTHANDLUNG KÜHNE
Frank Kühne
Plattleite 68 . 01324 Dresden

T 0351 . 2679064
info@kunsthandlung-kuehne.de
www.kunsthandlung-kuehne.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag: 10 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr